

Medienmitteilung

Bern, 16. Dezember 2019

175 Jahre Stiftung Diaconis

Ein bewegendes Jubiläumsjahr geht zu Ende

Die Stiftung Diaconis feierte 2019 ihren 175. Geburtstag. Das Jubiläumsjahr stand ganz im Zeichen von Begegnungen und würdigte das Lebenswerk der Schwesterngemeinschaft. Bei aussergewöhnlichen Konzerten, intimen «Bänkligesprächen», Videoporträts und zahlreichen weiteren Aktivitäten erhielt die Bevölkerung von Bern Einblicke in die Geschichte und das aktuelle Schaffen der Stiftung.

Als 1844 die Patriziertochter Sophie von Wurstemberger ein Krankenasyll gründete, tat sie dies, um bedürftigen und kranken Menschen zu helfen und so Not zu lindern. Noch heute prägt dieser Ursprungsgedanke die Stiftung Diaconis. Um auf ihre Geschichte und deren heutige Relevanz aufmerksam zu machen, war Diaconis im Jubiläumsjahr mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten in Bern präsent.

Spannende Begegnungen

Mit zwei aussergewöhnlichen Konzerten an einem einzigartigen Ort, startete Diaconis ins Jubiläumsjahr. James Gruntz und Steff la Cheffe traten gemeinsam mit Formationen des Berner Symphonieorchesters in der Diaconis Kirche auf und begeisterten mit intimen Darbietungen. Die Konzertserie wurde im Herbst mit Arno Camenisch & Jütz und mit Lorenz Pauli & Tigerbande weitergeführt. Spannende Begegnungen fanden auch auf den sechs Jubiläumsbänkli, welche Diaconis der Stadt Bern schenkte, statt: So trafen sich beispielsweise die Astrophysikerin Kathrin Altwegg mit Schwester Therese auf dem Bänkli vor der Reithalle zum Gespräch. Im letzten «Bänkligespräch» des Jahres unterhielt sich Alec von Graffenried mit der Leitenden Ärztin von Diaconis Palliative Care Dr. med. Franziska Brinkmann zum Thema «Vergänglichkeit». Alle Gespräche wurden aufgezeichnet und sind auf der Jubiläumswebsite abrufbar. Um ihre Geschichte lebendig zu machen, wurden sechs Diakonissen filmisch porträtiert, auch diese sind auf der Website zu finden. Am 29. Juni 2019 stand schlussendlich bei schönstem Sommerwetter die Jubiläumsfeier mit Grillfest und Musik auf dem Programm.

Diaconis heute und morgen

Auch wenn inzwischen alle Diakonissen im Ruhestand sind, ist ihr Werk bis heute geblieben. Die Stiftung Diaconis ist heute ein gut verankertes Berner Dienstleistungsunternehmen, das sich im Gesundheitssektor und in der Arbeitsintegration aktiv für Menschen in Not einsetzt. Dies in den drei Geschäftsbereichen Wohnen – Pflege, Palliative Care sowie Mensch und Arbeit. Und bereits steht das nächste Jubiläum an: Am 8. Januar 2020 findet die Jubiläumsfeier 25 Jahre Diaconis Palliative Care statt.

www.diaconis.ch/175

Kontakt für Medienanfragen

Barbara Turina, Leiterin Führungsunterstützung und Kommunikation

T 031 337 77 33, M 079 724 25 12, barbara.turina@diaconis.ch